

zigmo engineering GmbH

GRUNDSATZERKLÄRUNG DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

zur Qualität, Sicherheit, Gesundheit, Umwelt und sozialer Verantwortung

Die zigmo engineering GmbH (im Folgenden auch kurz „zigmo“) bis 30.11.2022 noch Ingenieurbüro Olker GmbH, ist seit mehr als fünf Jahrzehnten ein angesehener Partner für Ingenieurdienstleistungen auf den Gebieten Tragwerksplanung und Statik, Massivbau, Stahlbau und Holzbau sowie in der Industriebauplanung. Hierin beraten und betreuen wir unsere Auftraggeber in allen Belangen und leisten darüber hinaus anerkannte Fachberatung auf diversen Spezialgebieten des Bauwesens.

Durch die Implementierung und Integration von Managementsystemen, die bei der Planung und Realisierung unserer Leistungen die Anforderungen strenger Qualitäts-, Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitskriterien beachten, tragen wir die Verantwortung für die Umwelt, die Menschen sowie die Produkte und Dienstleistungen unseres Unternehmens.

Unsere Unternehmenspolitik hinsichtlich der Qualität unserer Leistungen, des Arbeits-, Gesundheits- und des Umweltschutzes haben wir in den folgenden Leitsätzen formuliert:

1. Zigmo ist sich der Bedeutung von systematisch geplanten Sicherheits- und Umweltschutzmaßnahmen, basierend auf durchgeführten Analysen, bewusst, um Unfälle sowie Gesundheitsgefahren und – wo immer möglich – Umweltbelastungen zu vermeiden oder zumindest zu minimieren.
2. Die Zigmo-Unternehmenspolitik beinhaltet dazu die Verpflichtung zur Einhaltung der relevanten Gesetze, Vorschriften und anderer Anforderungen bezüglich Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz. Vor und während der Leistungserbringung arbeitet Zigmo eng mit lokalen, nationalen und internationalen Behörden und Organisationen sowie mit Kunden und Nachunternehmern in allen Angelegenheiten zusammen, um angemessene und effektive Maßnahmen bezüglich der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes durchzuführen.
3. Um die Ziele der Unternehmenspolitik von Zigmo zu erreichen werden Nachunternehmer und Lieferanten entsprechend mit einbezogen. Wo immer möglich, werden Nachunternehmer und Lieferanten aus der Region beschäftigt.

4. Der Erfolg von Zigmo hängt von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ab. Sicherheit, Gesundheit und Motivation der Beschäftigten haben höchste Priorität. Es ist eine ständige Führungsaufgabe, das hierzu notwendige Qualitäts-, Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbewusstsein zu fördern. Hierfür sind die Führungskräfte in unser Integriertes Management System eingebunden. Jeder Beschäftigte - nicht nur diejenigen, die direkt mit der Projektbearbeitung beschäftigt sind - leistet durch seine Arbeit einen entscheidenden Beitrag zur Aufrechterhaltung und stetigen Verbesserung der Qualität und ist in seinem Verantwortungs- und Zuständigkeitsbereich für die Einhaltung der Arbeitssicherheits- und Umweltschutzvorschriften zuständig. Zur Beseitigung von Gefahren und Verringerung von SGA-Risiken sowie Umsetzung und aufrechterhalten, haben wir Prozesse festgelegt. Ebenso sehen wir eine Verpflichtung zur Konsultation und Beteiligung von Beschäftigten und, wo vorhanden, deren Vertreter.

Die ständige Sicherung und Verbesserung aller Qualitäts-, Sicherheits-, und Umweltschutzmerkmale gehört zu den Aufgaben eines jeden Beschäftigten. Hierzu gehören auch Integration von Umweltschutzaspekten in den Arbeitsablauf (z.B. Energieeffizienz, Abfallvermeidung). Daher ist unser Integriertes Management System integraler Bestandteil aller Zigmo-Aktivitäten, und unsere Beschäftigten sind entsprechend ausgebildet.

5. Im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung fördern wir Maßnahmen zur Verbesserung von Gesundheit und Wohlbefinden an unseren Arbeitsplätzen.
6. Qualitätssicherung, Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sind für uns gleichrangig zu wirtschaftlichen Erfordernissen in unsere betrieblichen Abläufe eingebunden und werden von uns ständig weiterentwickelt.
7. Unsere Gesellschaft verpflichtet sich zur Anerkennung der zehn universell anerkannten Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung:

Menschenrechte (Grundsatz 1-2):

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten. Sie sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Arbeitsgrundsätze (Grundsatz 3-6):

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen wahren, sich für die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit sowie sich für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzen. Sie sollen sich für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit einsetzen.

Umweltgrundsätze (Grundsatz 7-9):

Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen. Sie sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern und die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.

Korruptionsbekämpfung (Grundsatz 10):

Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Durch die Errichtung, Implementierung, Anwendung und Weiterentwicklung des Integrierten Management Systems (IMS) der zigmo engineering GmbH verfolgen wir das Ziel einer kontinuierlichen Verbesserung der Qualität unserer Leistungen, der Arbeitssicherheit, des Umwelt- und Gesundheitsschutzes bei Wahrnehmung sozialer Verantwortung.

Frankenthal, 22.01.2026
Die Geschäftsleitung



Pascal Bison

Geschäftsführer



Ralf Klein

Prokurist



Frank Hüther

Prokurist



Cornelia Klein

Prokuristin



Andreas Walter

Prokurist